

2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung eines Kurbeitrages (Kurbeitragssatzung)

Aufgrund der §§ 10, 58 und 111 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in der Fassung vom 17. Dezember 2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Oktober 2013 (Nds. GVBl. S. 258), in Verbindung mit den §§ 1, 2, 5, 9 und 10 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in der Fassung vom 23. Januar 2007 (Nds. GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Juli 2012 (Nds. GVBl. S. 279), hat der Rat der Stadt Bad Harzburg in seiner Sitzung am 10. Dezember 2013 folgende Satzung beschlossen:

Die Kurbeitragssatzung der Stadt Bad Harzburg wird wie folgt geändert:

Artikel I

§1 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

Der Gesamtaufwand für die Fremdenverkehrseinrichtungen soll zu 18,11 % durch Kurbeiträge und zu 42,62 % durch sonstige Entgelte und Gebühren gedeckt werden. Zur Deckung des öffentlichen Interesses trägt die Stadt Bad Harzburg einen Anteil von 20,34 v. H.

Artikel II

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2014 in Kraft.

Bad Harzburg, 10. Dezember 2013

A b r a h m s
Bürgermeister